

Kurzbeschreibung des TestAS

Der DAAD hat das TestDaF-Institut und die ITB Consulting GmbH im Herbst 2005 beauftragt, Eignungstests für ausländische Studierende (Studierfähigkeitstests) zu entwickeln. In mehreren Tagungen und Workshops wurden in Zusammenarbeit mit deutschen Hochschulen Testformat und Testinhalte diskutiert und festgelegt.

Der Test überprüft **die kognitiven Voraussetzungen von ausländischen Studienbewerberinnen und Studienbewerbern**, um ihnen selbst und den aufnehmenden Hochschulen **eine Information über die generelle bzw. fachspezifische Eignung sowie eine Prognose über den Studienerfolg zu geben**. Der TestAS ist kein Wissenstest, der z. B. das für den Sekundarschulabschluss erworbene Wissen erneut prüft.

Mit dem TestAS soll ein nachhaltiger Beitrag zur Verbesserung des Ausländerstudiums in Deutschland geleistet werden, indem wie beim TestDaF durch ein valides Auswahlinstrument die Studienerfolgschancen gesteigert und die Abbrecherzahlen gesenkt werden. Ziel ist, **durch den Einsatz von TestAS die Passfähigkeit von ausländischen Studierenden für die grundständigen Studienangebote deutscher Hochschulen deutlich zu verbessern**.

Name	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Deutsch: Test für Ausländische Studierende ▪ Englisch: Test for Academic Studies ▪ kurz: TestAS
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausländische Bewerberinnen und Bewerber für grundständige Studiengänge (außer EU/EWR-Bürger)
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überprüfung der Eignung von ausländischen Studienbewerberinnen und -bewerbern für ein Studium an Hochschulen in Deutschland ▪ Prognose über den Studienerfolg ▪ Information über die Studierfähigkeit für Hochschulen und Studienbewerber ▪ Senkung der Studienabbrecherquote
Aufbau des Tests	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Standardisierter „Papier- und Bleistifttest“, bestehend aus <ul style="list-style-type: none"> ▪ einem Kerntest, der die allgemeine Studierfähigkeit überprüft (fächerübergreifend) und ▪ einem studienfeldspezifischen Prüfungsteil (zunächst: Ingenieurwissenschaften und Wirtschaftswissenschaften) ▪ Sprachliche Einstufung (Screening) mit einem Online-Einstufungstest des TestDaF-Instituts ▪ Der genaue Aufbau des Tests unter http://www.testas.de
Sprachversionen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Deutsch ▪ Englisch
Dauer	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sprach-Screening: ca. 30 Minuten (terminunabhängig, zeitnah zum schriftlichen Eignungstest) ▪ Kerntest: ca. 100 Minuten ▪ Studienfeldspezifischer Test: ca. 140 Minuten ▪ Gesamtdauer: 240 Minuten
Korrektur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ zentrale, automatische Auswertung durch das TestDaF-Institut

Zeugnis	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Differenziertes Zertifikat, das die Teilnehmerleistung in Punkten und Prozenträngen ausweist. Teilnehmer und Hochschulen werden über die individuelle Leistung in Relation zu allen Absolventen informiert.
Durchführung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2007 einmal, später eventuell zweimal im Jahr ▪ Weltweit an den vom TestDaF-Institut lizenzierten Testzentren
Testerstellung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ ITB-Consulting Bonn
Anmeldung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ webbasierte Anmeldung durch Teilnehmer
Termin	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. weltweiter Test im Mai 2007
Träger	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gesellschaft für Akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung e. V.
Gültigkeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Das Testergebnis ist unbegrenzt gültig
Web	<ul style="list-style-type: none"> ▪ http://www.testas.de
Nachfragen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dr. Katrin Krüger, TestDaF-Institut; Tel. 02331 987 4067 ▪ Katharina Lochner, ITB Consulting; Tel. 0228 820 900
Info-Materialien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bestellungen richten Sie bitte an das TestDaF-Institut Fax: +49 2331 987 358 info@testas.de

ITB Consulting hat **im ersten Halbjahr 2006 den ersten kompletten Testsatz erstellt**; das TestDaF-Institut hat die Software für die Teilnehmer- und Testzentrenverwaltung entwickelt und bereitet die Testdurchführung an den TestDaF-Testzentren (sowie an weiteren Standorten) vor.

Im Oktober 2006 wurden die TestAS-Aufgaben an 16 Hochschuleinrichtungen in Deutschland erprobt. Die Erprobungen dienen der Justierung der Aufgaben und der Sicherung der Gütekriterien des Tests.

Im Anschluss an die erste Erprobung in Deutschland wurden die Aufgaben revidiert und überarbeitet sowie die Anmelde- und Verwaltungstools optimiert. Die **weltweite Erprobung des TestAS erfolgte vom 12. bis zum 24. Februar 2007 an 45 TestDaF-Testzentren in 23 Ländern.** Es beteiligten sich **über 1000 Probanden** – eine Zahl, die belastbare Kennwerte für die Auswertung auch der dabei erstmals überprüften englischsprachigen Aufgaben ergab und überdies eine erfreulich große Nachfrage für den TestAS im Ausland erwarten lässt.

Am 12. Mai wird der TestAS an einem Großteil der etwa 350 Testzentren im In- und Ausland durchgeführt (außer China! s.u.). Zur Vorbereitung hat das **Auswärtige Amt bereits im Januar 2007 in einem Runderlass alle konsularischen Vertretungen über den TestAS informiert** und darum gebeten, bei der Beratung ausländischer Studienbewerber auf dieses neue Instrument hinzuweisen.

Eine **besondere Ausgangslage** besteht in Ländern, in denen die Studienbewerber für Deutschland sich vor Ort dem **APS-Verfahren** zu unterziehen haben (Vietnam, China). Hier wird ein Modus erarbeitet, den TestAS in das APS-Verfahren zu integrieren. In China laufen darüber hinaus Gespräche mit dem Bildungsministerium und der zentralen Testagentur NEEA, um der Abnahme des **TestAS in China ab 2008** den Weg zu ebnet.

Der diesjährige Pilotlauf des TestAS wird kostenfrei angeboten. Ab 2008 sollen Teilnehmergebühren erhoben werden. **Den Hochschulen entstehen durch das TestAS-Verfahren auch in Zukunft keine Kosten.**

Mit dem TestAS steht den Hochschulen ein **standardisiertes Auswahlinstrument** zur Verfügung, das eine **Zulassungsentscheidung nach qualitativen Kriterien ermöglicht**: TestAS liefert die nötigen Informationen, um aus einem internationalen Bewerberkreis mit heterogenen Bildungsvoraussetzungen qualifizierte ausländische Studierende nach dem jeweiligen Profil der Hochschule auszuwählen. Die Studienbewerber selbst erwerben durch das Ablegen des Tests einen aussagekräftigen Qualitätsausweis für die Bewerbung an deutschen Hochschulen, der eine **belastbare Studienerfolgsprognose** beinhaltet.

Zeitplan

1. Erprobung an deutschen Hochschulen und Studienkollegs

Sep./Okt. 2006 Erprobung an deutschen Hochschulen und Studienkollegs
 Nov./Dez. 2006 Auswertung der Erprobungsergebnisse,
 Revision der Aufgaben,
 Übersetzung Deutsch-Englisch

2. Erprobung weltweit an TestDaF-Testzentren

Dez. 2006 Rundschreiben an alle TestDaF-Testzentren (außer China)
 Jan. 2007 Webseite mit Basisinformationen,
 Beispielaufgaben und Erläuterungen zur Anmeldung
 Jan. 2007 Teilnehmeranmeldung und Testzentren-Portal freischalten
 Feb. 2007 Erprobung weltweit an TestDaF-Testzentren
 Feb./März 2007 Testmethodische Auswertungen, letzte Revisionen
 März 2007 Ergebnisrückmeldung/Zertifikat an Teilnehmer

3. Erster Echtlauf des TestAS (TestAS 001)

bis Jan. 2007 Erstellung von Begleit- und Informationsmaterialien (deutsch
 und englisch) – von Webseite abrufbar
 bis 31. März 2007 Anmeldung der Teilnehmer
 bis 15. April 2007 Fertigstellung der Testaufgaben,
 Erstellung weiterer Aufgaben zur Erprobung für TestAS 002,
 Druck der Testunterlagen
 ab 2. Mai 2007 Versand der Unterlagen

12. Mai 2007 Erster weltweiter Prüfungstermin

4. Zertifikate

bis 15. Juni 2007 Rücklauf der Unterlagen,
 Auswertung der Tests
 ab 15. Juni 2007 Ergebnisrückmeldungen/Zertifikate für Teilnehmer über das
 Teilnehmerportal abrufbar
 ab 15. Juni 2007 Abruf/Verifikation der Ergebnisse durch Hochschulen über
 das Hochschulportal
 15. Juli 2007 Bewerbungstermin Wintersemester 2007/08 mit TestAS-
 Zertifikaten